Marktgemeinde Asperhofen

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch den 12.04.2017 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen.
Beginn: 19:00 Uhr Ende: 19:20 Uhr
Die Einladung erfolgte am 05.04.2017 durch E-mail

Anwesend waren:

Vorsitzende:	1.	Bgm.in Katharina Wolk
Vizebürgermeister	2.	Vizebgm. Mag.(FH) Harald Lechner
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	3.	GGR Manuela Reitarits
	4.	GGR Robert Schnopp
	5.	GGR Josef Resch
	6.	GGR Kurt Schmidratner
	7.	GGR Michael Damisch
	8.	GGR Josef Fritz
Mitglieder	9.	GR Robert Karner
	10.	GR Thomas Ott
	11.	GR Reinhard Steinböck
	12.	GR Richard Geisler
	13.	GR Ralph Heger
	14.	GR Maria Schweyer
	15.	GR Josef Noll
	16.	GR Hannes Fuchs
	17.	GR Karoline Sulak
	18.	GR Anton Eichinger
	19.	GR Christina Heiss

Schriftführer: Martin Baureder

entschuldigt abwesend waren:

1 GR Manuel Langstadlinger
2 GR Patrik Ettenauer

Weiter anwesend: Frau Kindler - NÖN

Die Sitzung war beschlussfähig und öffentlich

Tagesordnung :

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23. 02. 2017
3. Ansuchen sprengelfremder Schulbesuch
4. Feuerwehr Subventionsansuchen FF Johannesberg
5. Subventionsansuchen FF Asperhofen
6. Unterstützungsansuchen Verein Laufend Helfen
7. Änderung der Richtlinien zur Förderung von Wohnbauten
8. Radweg Paisling
9. Güterweg Auftragsvergabe
10. Auftragsvergabe Brückengeländer

Nichtöffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung vom 23. 02. 2017
2. Wohnbauförderung
3. Personalangelegenheiten

1. Protokoll der Sitzung vom 14.12.2016
2. Wohnbauförderung

TOP 1:Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bgm^{in}. begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

der Sitzung vom 23.02.2017
Das Protokoll ist den Mitgliedern des Gemeinderates übermittelt worden.
Da keine Einwendungen erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeinderates unterfertigt.
Abstimmung: einstimmig

TOP 3: Ansuchen sprengelfremder Schulbesuch

- Für den Schüler Wallner Lorenz geb. 08.05.2007 wurde der Antrag um Bewilligung zum sprengelfremden Schulbesuch ab dem Schuljahr 2017/18 eingebracht.
  Nach der derzeitigen Gesetzeslage gehört das oben genannte Kind dem Sprengel der NÖNMS Böheimkirchen an, beabsichtigt wird jedoch ein Schulbesuch der Sportmittelschule in Tulln mit der Begründung, dass diese leichter mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist.
  Der Schulerhaltungsbeitrag für Böheimkirchen beträgt derzeit € 2211.- pro Schuljahr.
  In Tulln beträgt der Schulerhaltungsbeitrag € 1972.- pro Schuljahr.

- Für den Schüler Samuel Mitterwenger-Fessl wurde der Antrag auf einen sprengelfremden Schulbesuch in der VS Neulengbach gestellt.
  Laut Übereinkommen mit der Stadtgemeinde Neulengbach ergaben sich für den sprengelfremden Schulbesuch keine Kosten für die Schulerhaltung.
  Da jedoch der Schüler einer besonderen Unterstützung durch eine Stützkraft benötigt, werden diese Kosten von der Marktgemeinde Asperhofen übernommen.

Antrag Bgm^{in} Wolk:	Der Gemeinderat möge einer Bewilligung für den sprengelfremden Schulbesuch zustimmen.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

TOP 4: Feuerwehr Subventionsansuchen FF Johannesberg

Die FF Johannesberg hat das alte TLF um € 10.000.- verkauft und ersucht die Gemeinde die Hälfte des Verkaufserlöses vom Verkauf des ausgemusterten TLF in der Höhe von € 5.000.- der FF Johannesberg als finanzielle Unterstützung zukommen zulassen.

Antrag Bgm^{in} Wolk:	Der Gemeinderat möge einer Subvention in der Höhe von € 5.000.- zustimmen.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

TOP 5: Subventionsansuchen FF Asperhofen

- Die FF Asperhofen stellt ein Subventionsansuchen an die Gemeinde für den Ankauf von 20 neuen Feuerwehrhelmen und 21 Helmlampen.
  Investitionssumme insgesamt laut Kostenvoranschlag: **€ 6.067,20**
  Davon 50% für die Marktgemeinde Asperhofen **€ 3.033,60**

- Die FF Asperhofen möchte den Grünstreifen zwischen Vorplatz und Kindergarten und eine Fläche zur B19 asphaltieren.
  Der Kostenvoranschlag der Firma Pittel + Brausewtter beläuft sich für den Unterbau und die Asphaltierung auf **€ 4.937,82**
  Die Unterbauarbeiten und Verlegung der Randsteine führt die FF in Eigenregie durch. Für die Asphaltierungsarbeiten liegt ein Kostenvoranschlag in der Höhe von **€ 2.808,18** vor.
  Die FF Asperhofen ersucht um Unterstützung des Projektes.

Antrag Bgm^{in} Wolk:	Der Gemeinderat möge einer Subvention beim Helmkauf in der Höhe von **€ 3.033,60** zustimmen und die Firma Pittel u. Brausewetter mit den Arbeiten beauftragen und die FF Asperhofen somit mit einer Summe von 50% der angebotenen Gesamtkosten in der Höhe von **€ 2.468,91** unterstützen. Gesamtsubvention: **€ 5.502,51**
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig, GR Ott Thomas nimmt an diesem TOP nicht teil

TOP 6: Unterstützungsansuchen Verein Laufend Helfen

Der Verein LAUFEND HELFEN besteht aus Hobbyläufern welche sich als Ziel gesetzt haben durch ihre Teilnahme am Wings for Live World Run Spendengelder zu erlaufen um damit fünf schwerkranken Kindern eine finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen. Die Läufer selbst unterstützen mit € 1.- pro gelaufenen Kilometer das Projekt und auch Firmen, Gemeinden, usw. können dieses Projekt mit einer einmaligen Spende unterstützen. Frau Leitner Barbara aus Asperhofen hat sich mit der Bitte um Sponsoring an die Marktgemeinde Asperhofen gewandt.

Antrag Bgm^in Wolk:	Der Gemeinderat möge einer Unterstützung in der Höhe von € 100.- zustimmen. Zusätzlich wird bei der Gemeinderatssitzung eine Spendensammlung für die Gemeinderäte angeboten, jeder Gemeinderat ist eingeladen im Gemeindeamt anonym eine Spende abzugeben.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

TOP 7: Änderung der Richtlinien zur Förderung von Wohnbauten ***Anlage A***

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13.12.2011 die Richtlinien zur Förderung von Wohnbauten in Asperhofen beschlossen.
Aufgrund einer Anregung in seiner letzten Sitzung wurde beim Punkt 2 (Voraussetzung für die Basisförderung) folgende Änderung zum Beschluss vorbereitet.
Anstatt, dass der Antrag innerhalb von 2 Jahren ab Baubewilligung am Gemeindeamt eingebracht werden muss, kann er jetzt bis spätestens mit der Fertigstellung (= 7 Jahre ab der Baubewilligung) gestellt werden.
Einzige Voraussetzung ist die fristgerecht eingebrachte (Eingangsstempel) Fertigstellungsanzeige.

Antrag Bgm^in Wolk:	Der Gemeinderat möge einer Änderung der Richtlinien zur Wohnbauförderung zustimmen
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

TOP 8: Radweg Paisling

Für das Projekt Radweg in Paisling liegt ein Kostenvoranschlag der Fa. Pittel u. Brausewetter aufgrund der Preisgrundlage der Ausschreibung zu den Straßenbauprojekten vom 26.01.2017 in der Höhe von **€ 33.737,22** vor.
Es gelten die Bedingungen des Hauptauftrages vom 28.03.2017
Das Projekt wird durch den Verein Elsbeere-Wienerwald gefördert. Die genaue Fördersumme wird erst nach Vorlage der Abrechnung bestimmt.
Zusätzlich müssen Poller verbaut werden.

Antrag Bgm^in Wolk:	Der Gemeinderat möge die Firma Pittel u. Brausewetter mit den Arbeiten beauftragen.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

TOP 9: Güterweg Auftragsvergabe

Für den Güterweg in Siegersdorf in der Waldbachstraße liegt ein Kostenvoranschlag der Firma Pittel u. Brausewetter in der Höhe von **€ 15.867,16** vor.
Es dient die Preisgrundlage der Ausschreibung zu den Straßenbauprojekten vom 26.01.2017. Es gelten die Bedingungen des Hauptauftrages vom 28.03.2017. Das Projekt wird durch das Güterwegeprogramm des Landes gefördert. Das Budget beträgt für 2017 € 25.000 wobei davon € 15.000 durch das Land an Fördermittel ausbezahlt werden.

Antrag Bgm^in Wolk:	Der Gemeinderat möge die Firma Pittel u. Brausewetter mit den Arbeiten beauftragen.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

TOP 10: Auftragsvergabe Brückengeländer

Für die Brücke in Grabensee wird im Zuge der Sanierung ein neues Geländer errichtet. Im Vorjahr wurden von der Brückenmeisterei Alland gebrauchte Geländer Elemente angeschafft. Diese könnten für die Brücke Grabensee und die Brücke in Paisling adaptiert werden. Kostenvoranschlag von Metalltechnik Hans Spiegel für beide Brücken in der Höhe von **€ 4.815,60.** Für die Arbeiten muss die Gemeinde zwei Helfer incl. Kran zur Verfügung stellen.

Antrag Bgm^in Wolk:	Der Gemeinderat möge die Firma Hans Spiegel mit den Arbeiten laut Angebot als Direktvergabe beauftragen.
Beschluss:	Der Antrag wird angenommen
Abstimmung:	einstimmig

Das Protokoll wurde in der Sitzung am 27.06.2019 genehmigt. Original unterschrieben

Bürgermeisterin Vizebgm.

Mitglieder des Gemeindevorstandes Schriftführer

Mitglieder des Gemeinderates